

VÖB-Kommission für Musik

Protokoll

der 18. Sitzung der Kommission für Musik
Universitätsbibliothek der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
Sitzungssaal, 24.5.2011, 11:00 Uhr

Vorsitz: Carl-Ulrich Friederici

Protokoll: Eleonore Kontsch

Anwesend: Mag. Agnes Drucker, Paul Duncan MSc, Carl-Ulrich Friederici, Susanne Gotsmy, Wolfgang Neuwirth, Mag. Eva Smekal, Mag. Michael Staudinger, Mag. Robert Schiller, Mag. Christa Traunsteiner

Entschuldigt: Dr. Thomas Aigner, Dr. Wolfgang Benedikt, Mag. Michaela Brodl, Mag. Reinhard Ellensohn, Dr. Constanza Furtlehner, Dr. Gabriele Fröschl, Mag. Helmut Grote, Mag. Benedikt Hager, Mag. Birgit Maria Hörzer, Dorothea Hunger, Dr. Manfred Kammerer, Mag. Johannes Lackinger, Dr. Thomas Leibnitz, Gerda Maierbichler, Mag. (FH) Gerda Markfelder, Dr. Inge Neuböck, Mag. Schwarz-Raminger, Dr. Marc Strümper

Gäste: Mag. Thomas Pörtl, Eleonore Kontsch

Im Protokoll werden die pT Mitglieder ohne Titelnennungen angeführt.

Agenda:

1. Protokoll der 17. Sitzung
2. Neuigkeiten aus den Bibliotheken, Gremien etc.
3. Workshops zur Informationsvermittlung und Katalogisierung nach RAK-Musik:
Stand der Dinge, weitere Planung
4. Bibliothekartag in Innsbruck vom 18.10. – 21.10.2011
5. Allfälliges
6. Nächster Sitzungstermin

Begrüßung der Anwesenden durch Bibliotheksdirektor Mag. R. Schiller und C.-U. Friederici.

Protokoll der 17. Sitzung / Funktionsbericht 2009-11

Nach der Korrektur der Schreibweise des digitalen Repositoriums „PHAIDRA“ gibt es keine weiteren Einwände zum Protokoll der 17. Sitzung.

Das Protokoll ist damit angenommen.

Der Funktionsbericht der Funktionsperiode 2009-11 wurde vom Vorsitzenden der Kommission an VÖB-Sekretär Dr. Heim übermittelt. Die Kommissionsmitglieder wurden per email davon unterrichtet. Es gab keine Einwände.

Ergänzung zum Funktionsbericht: Fr. Dr. Eschwé verlässt die Kommission auf Grund ihres Pensionsantritts.

Bibliothekartag in Innsbruck vom 18.10. – 21.10.2011

(Punkt 4 der Tagesordnung wird vorgezogen)

Die Organisatoren des Österreichischen Bibliothekartages haben angefragt, ob die Kommission für Musik Beiträge zum Bibliothekartag plant.

Ein Beitrag (öffentliche oder interne Kommissionssitzung, Referat, o.ä.) wird aufgrund der zeitlichen Nähe des Bibliothekartags mit den Workshops im September abgelehnt, die Vorbereitungszeit wäre zu knapp. Außerdem hat sich die Kommission für Musik auf dem letzten Bibliothekartag mit einem ganzen Referate-Block ausreichend präsentiert.

Neuigkeiten aus den Bibliotheken etc.

Schiller (KUG)

Das digitale Repositorium PHAIDRA hat den Produktionsbetrieb aufgenommen. Der eingescannte Hüttenbrenner-Nachlass wurde eingespielt und steht nun weltweit zur Verfügung.

Ebenso ist das Discovery Service KUuGL in Betrieb gegangen. Die Daten des Opacs und die Einträge der elektronischen Zeitschriften und Ebsco-Datenbanken werden über eine einzige Recherche gleichzeitig abgefragt.

Die persönliche Anmeldung bei Off-Campus-Recherchen erfolgt über einen HAN-Server.

Die Zugriffszahl ist zufrieden stellend.

Die Kosten betragen ca. 1/3 von Primo. Es gibt keinen Personalaufwand, da das System von Ebsco gewartet wird.

An der KUG wird im Herbst die KUG-Card als digitaler Studenausweis mit integrierter Leserkarte eingeführt. Dies macht eine Umstellung der Lesernummern notwendig.

Eine gemeinsame Nutzung für alle steirischen Uni-Bibliotheken ist in Vorbereitung.

In Linz gibt es eine Kooperation von Bibliotheken (derzeit ist daran die OÖ Landesbibliothek und die Bibliothek der KTU beteiligt, ab Herbst voraussichtlich auch die Bibliothek der Bruckner-Universität), um die Benutzer der jeweils anderen Bibliotheken mit ihrem dort erhaltenen Ausweis anzuerkennen. Einen gemeinsamen Ausweis (physisch) kann es aber aufgrund der verschiedenen Bibliothekssysteme nicht geben.

In Wien ist eine gemeinsame Karte an der Aufteilung der Jahres-Lesegebühren gescheitert.

Duncan (Konservatorium Graz)

Im Konservatorium Graz läuft gerade die Retrokonversion der Notenfaszikel.

Es stehen für dieses Projekt nur 2 Bedienstete und 2 Praktikanten (zu je 20 h/Woche für 6 Monate) zur Verfügung.

Smekal (Konservatorium Wien)

Hier wird derzeit die Inventur der Musikinstrumentensammlung durchgeführt.

Gotsmy (Büchereien Wien)

Momentan keine größeren Projekte.

Die Hauptbücherei wird immer intensiver von Schülern und Studierenden zum Lernen genutzt.

Traunsteiner (ÖNB)

Kürzlich ist Primo in Betrieb gegangen (derzeit für die drei Hauptkataloge). Nun ist auch für Tageskartenbenützer eine Anmeldung am System notwendig. Einen Gastzugang gibt es nicht mehr. Als nächstes soll der Nachlasskatalog eingebunden werden. Geplant ist, alle Kataloge über Primo abfragbar zu machen. Die Katalogdaten stehen in Primo später als im Verbund zur Verfügung.

Staudinger (Musikuniv. Wien)

Am 30.6.2011 geht die Direktorin Dr. Eschwé in Pension.

Staudinger wird ihr in diesem Amt nachfolgen.

Es wurde ein Oberlicht-Scanner (Bookeye 4) angeschafft, der kostenlos benützbar ist. Die Software macht jedoch Probleme und der Support ist nicht befriedigend.

Bei der Aufnahme der akademischen Arbeiten in die Dissertationsdatenbank gibt es Unklarheiten beim Workflow, so dass die Bibliothek oft die Daten eingeben muss. An der KUG werden nur Dissertationen an die Dissertationsdatenbank gemeldet. Die Dissertanten müssen die Eingabe selbst durchführen und das Eingabeprotokoll der Prüfungsabteilung vorlegen.

Drucker (Bruckner Univ. Linz)

Der Bau des neuen Universitätsgebäudes am Pöstlingberg hat begonnen. In diesem Gebäude, das 2014 fertig gestellt sein soll, wird auch die Bibliothek untergebracht sein.

Neuwirth (Mozarteum)

Die Bibliothek des Mozarteums hat eine neue Benützungsordnung erlassen.

Eine Bibliothekarin des Mozarteums führt im Rahmen ihrer Diplomarbeit für die FH Köln in Salzburg eine Benutzerbefragung durch.

Friederici stellt Thomas Pörtl von den Büchereien Wien vor, der bei den Workshops die Bibliotheca-Schulung für AV-Medien durchführen wird.

Weiters erinnert Friederici die Kommissionsmitglieder daran, dass einige Bibliotheksprofile noch nicht vorliegen bzw. noch nicht auf der Webseite der Kommission für Musik verlinkt sind.

Auch an der Sammlung relevanter Datenbanken und Links sollten hinkünftig noch einige Modifikationen vorgenommen werden, z.B. bei der Verlinkung.

Workshops

Mit heutigem Tag liegen 32 Anmeldungen vor:

Formalerschließung Musikdrucke: 21 (14 Aleph / 7 Bibliotheca)

Formalerschließung AV-Medien : 22 (10 Aleph / 12 Bibliotheca)

Informationsvermittlung: 16 (damit ausgebucht)

Formalerschließungsworkshops

Vormittags theoretischer Teil im Schulungsraum des Büchereiverbands, BVÖ (30 Plätze)
Von 9:00 bis ca. 12:30

Nachmittags Praxisteil, geteilt, ab ca. 13:00,

Computerraum im Ausbildungszentrum der ÖNB (Aleph) und beim BVÖ (Bibliotheca)

Ein Vorbereitungstreffen der vier Referenten zwecks Organisation und näherer Ausführung der Formalerschließungskurse hat am 23.05. an der UBKUG in Graz stattgefunden.

Informationsvermittlungsworkshop

Vormittags Computerraum im Ausbildungszentrum der ÖNB 9:00 bis 12:00

Nachmittags Lesesaal der Musiksammlung ÖNB 13:00 bis ca. 16:00

Im Anschluss Führung durch die Bibliothek der Musikuniv. Wien möglich

Vorbereitungstreffen Staudinger / Schwarz-Raminger im August, eventuell mit Besichtigung des Lesesaals der Musiksammlung.

Sollte zusätzliches Anschauungsmaterial benötigt werden, dass nicht im Lesesaal steht, Traunsteiner verständigen.

Kontaktperson an der ÖNB betreffend Räume (aufsperrern/zusperrern), Lesesaalausstattung usw. ist Traunsteiner. Kontaktaufnahme per Handy Traunsteiner

.Urlaub Traunsteiner Anfang September (bis 12.9.) berücksichtigen!

Die Reisekosten der auswertigen ReferentInnen werden von der VÖB übernommen.

Die nächste derartige Veranstaltung der Kommission sollte jedoch nicht mehr gratis abgehalten werden, da dafür die Mittel fehlen.

Die Teilnahmebestätigungen für alle Kurse übernimmt die BVÖ.

Die Teilnehmerlisten werden kontinuierlich von Friederici erstellt.

To-Do-Liste zur Vorbereitung der Workshops:

- Zugangscode für Ausbildungszentrum ÖNB an Teilnehmer verschicken
- Zugangsplan ÖNB an Teilnehmer verschicken
- Ellersohn: Kontaktaufnahme mit Ausbildungszentrum. Überprüfen, ob alle PCs ok sind.

(Zu dieser Zeit soll nämlich der Aleph-Versions-Wechsel an der ÖNB stattfinden).

- Pörtl, Friederici: Allfälliger Ortstermin im Schulungsraum des BVÖ, um auf die dortigen Gegebenheiten für die Bibliotheca-Schulung vorbereitet zu sein.
- Staudinger benötigtes Material, dass nicht im Lesesaal steht Traunsteiner bekannt geben.
- Handzettel „Nutzung der Seminarräume“ an alle Aleph-Seminarleiter verteilen.
- Teilnehmerliste an Staudinger mailen
- Unterrichtsmaterialien rechtzeitig auf die VÖB-Kommissions-Webseite stellen
- Teilnehmer darüber informieren, dass Materialien auf der Webseite stehen

Es wird darüber diskutiert, ob Teilnehmer an den Formalerschließungskursen eigene Beispiele mitbringen können. Diese Beispiele werden in den Kursen nur behandelt, wenn genug Zeit dafür übrig ist. Ansonsten sollen sie im Nachhinein beantwortet werden.

Nächster Sitzungstermin

Zwischen Dienstag, 8.11. und Donnerstag 10.11.2011 an der Bruckner-Universität Linz.

Allfälliges

Themenvorschläge für weitere Kommissionssitzungen bzw. -veranstaltungen:

- Feedback zu den Workshops
- Themen und Aspekte, die sich ev. auf den Bibliothekartagen in Deutschland und Österreich ergeben haben
- Zukunft der RDA (Information Duncan)
- Einführung zur GND und zu den Übergangsregelungen (Information Staudinger)
- Leitbild Musikbibliothek (Anforderungsprofil, Ausbildung usw.), Sitzung bzw. Veranstaltung zum Thema „Zukunft Musikbibliotheken“
- Stärkung der Zusammenarbeit von Wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliothekaren

Ende der Sitzung 14:30 Uhr

Graz, 25.5.2011

Eleonore Kotsch